

Witterung nach dem
100jhr. Cal.
Vom 1. bis 9. schön,
den 10. bis 14. kühl,
den 15. bis 17. Regen,
dann schön.



St.	Nacht St. m.	Tagel. St. m.	Kürzer St. m.
1	10 32	13 26	3 6
6	10 50	13 8	3 24
12	11 14	12 44	3 48
18	11 36	12 22	4 10
24	12 0	11 58	4 34
30	12 22	11 36	4 6

Drum, lieben
Freunde, laßt
uns hier
Der schönen
Welt uns freuen,
Sind wir ver-
blüht, dann ge-
hen wir zu
eine schöne Zeit!

Jahr- und Viehmärkte.

- 1 Forke, ** Kreidberg*, Kreische bei Dob-
na**, Zittau, 2 Stolpen*,
- 2 Liebenwerda*, Zahna*,
- 3 Altenburg, Auerbach im Vogtl., Bred-
lau Messe, Burkhardswalde, Colditz,**
Ladme**, Dreikau, Eilenburg, Fran-
kenberg, Frauenstein, Hartenstein, Kö-
nigsstein, Landsberg das kleine, Langen-
salze, Liebenwerda, Stolpen, Werdau*,
Zahna, 5 Auma, Dessau, Grosenhain*,
- 7 Hornburg, Lodositz, Radeburg**,
- 8 Calau in M., Eibenslock, Halle, Mü-
seln, Ruska, Osterwig, Stelnigwielmod.
- 9 Belgern*, Frankfurt a. M. Messe,
- 10 Delitzsch, Verusstadt in O.L., Dresden
Neust., Elterlein, Hohnstein im Schönb.
- 11 Mitweide, Olbernhau, Pretzin, Schan-
bau, Schönberg b. Görlitz**, Schöneck,
Stelenlehn, Sorau,
- 12 Graitz, Radeburg*.
- 14 Berlin, Crossa, Limbach, Lübben, Mühl-
truff, Neukirchen, Neumarkt, Senften-
berg, 15 Radigast**, Sangerhausen,
Raußädt, Taucha, Wacha bei Rade-
burg, 16 Reichenfels*, Roda*,
- 17 Bitterfeld, Borna.
- 17 Asch im Vogtl., Camenz, Cöthen, Esch-
dorf, Falkenstein, Geier, Gräfenthal,
Guben, Havnen. Ostris, Pirna**,
Roda, Schmölla, Waandsthal, Wurzen,
- 18 Oberleukersdorf, Reibersdorf, Weiss-
senfels, Zeitz*,
- 20 Annaberg, Baruth in O.L., Bitterfeld**
Borna, Camenz, Christiansstadt**, Jü-
terboog**, Naunhof, Torgau**,
- 22 Leipzig*, 24 Altenburg*, Naumburg*,
Barut*, Bischofsm., Froburg*,
- 24 Artern, Barut, Bischofswerda, Froh-
burg, Gebesee, Geising, Kemberg**,
Oberwiesenthal, Oederan, Schleuditz*,
Seidenberg, Wiesenthal,
- 26 Eisleben Alt., Delitzsch,
- 26 Buttschadt, Herzberg**, Pulsnitz**,
Quersfurt, Schleis, 27 Bösneck, Glau-
gau, Kerschbroda**, Königsvarthe
Klerisch bei Borna*, Lengefeld im
Vogtl., Nossen, 29 Pausa, Schildau,
Wilsen, 30 Gräfenhannichen, Seyda
bei Wittenberg. Leipzig Messe,

Spiel mit dem treiben, was von eben
stammt, denn daher stammt aller Segen.
Bei Konrads Leben und so lange er deiner
Liebe nicht unwerth ist, habe ich keinen
Segen für deinen Bund mit Freig. Flehen
aber um euer beiderseitiges Heil, das will
ich, mein Kind, das verspreche ich euch,
da die Dinge nun einmal so gekommen
sind. Jetzt still davon, weil ja doch nichts
mehr zu ändern steht. Ich bin wahrlich
nicht hier, um das Glück meiner lieben
Tochter zu stören, obschon die Nachrichten,
die ich mitbringe, auch keine tröstlichen sind.
Er theilte hierauf mit, daß seine Gat-
tin gestorben sey, ihr Bruder aber, der
Schmidt, sich noch immer nicht nach Ku-
nersdorf getraue. Ueberhaupt — sprach
er — bin ich vor den schönen neuen Häusern
auch hier im Dorfe mehr erschrocken, als
daß ich mich über sie gefreut habe. Die
meisten sind gewiß mit der letzten, mögli-
chen Anstrengung ihrer Eigenthümer wieder
aufgebaut. Aber, auf wie lange? möchte
ich fragen. Habe ich mich doch hauptsäch-
lich darum schon jetzt wieder hierhergemacht
und mich den vielfältigen Gefahren dieser
Wanderung bloßgestellt, um euch zu er-
mahnen, daß ihr auf eurer Hut seyd.
Mit dem Siege der unfrigen ist's noch gar
nicht so weit, um Häuser aufzubauen.
Die Feinde sind schon allenthalben wieder
Meister und, aufrichtig zu gestehen, es
war meine Absicht, Julianen in die Stadt
zu

Connen.		Tage.
Aufg. U. m.	Untg. U. m.	
5 16	6 43	1
5 17	6 41	2
5 20	6 39	3
5 22	6 37	4
5 24	6 35	5
5 25	6 34	6
5 27	6 32	7
5 29	6 30	8
5 30	6 29	9
5 32	6 27	10
5 35	6 24	11
5 37	6 22	12
5 39	6 20	13
5 41	6 18	14
5 43	6 16	15
5 45	6 14	16
5 46	6 13	17
5 48	6 11	18
5 50	6 9	19
5 52	6 7	20
5 54	6 5	21
5 56	6 3	22
5 58	6 1	23
6 0	6 59	24
6 2	5 57	25
6 4	5 55	26
6 6	5 53	27
6 8	5 51	28
6 9	5 50	29
6 11	5 48	30

D 2

Der Schöpfung göttlicher Plan, der Menschheit hohe Bestimmung,
Der reinen Unschuld heiligen Werth,
Der Tugend Würde und Lohn, in ihrer Größe zu denken
Und ganz zu fühlen, kann nimmer sein Geist.